

DIE MASSAKER IN BABYN YAR

1910
1911
1912
1913
1914
1915
1916
1917
1918
1919
1920
1921
1922
1923
1924
1925
1926
1927
1928
1929
1930
1931
1932
1933
1934
1935
1936
1937
1938
1939
1940
1941
1942
1943
1944
1945
1946
1947
1948
1949
1950
1951



Die Schlucht Babyn Yar in der Nähe der ukrainischen Hauptstadt Kiew war der Tatort eines der größten Massaker des Zweiten Weltkrieges. Zwischen 1941 und 1943 töteten Mitglieder der SS Zehntausende von Juden, Ukrainern sowie Roma und Sinti und begruben ihre Leichen in gigantischen Massengräbern. Die Massaker begannen mit der Ermordung von 37.771 Juden aus Kiew am 29. und 30. September 1941. Im darauf folgenden Monat wurden auch die Insassen von fünf örtlichen „Zigeunerlagern“ in Babyn Yar ermordet und vergraben.

Wusstet Ihr

... dass bis heute nur etwa zehn Prozent der Namen der in Babyn Yar ermordeten Opfer identifiziert werden konnten?

... dass die deutschen Truppen vor ihrem Rückzug in Babyn Yar Tausende von Leichen exhumierten und verbrannten, um die Spuren ihrer Taten zu verwischen? Ihre Asche wurde auf die nahegelegenen Felder verteilt.

... dass der russische Komponist Dimitri Schostakowitsch den Opfern von Babyn Yar eine eigene Symphonie gewidmet hat?

Eure Aufgabe

Vergleicht die Rollen der verschiedenen Tätergruppen auf diesem Foto!

Zum Foto

Kleiderberge von den Opfern der Massenerschießungen in Babyn Yar. Die Männer in der Schlucht sind wahrscheinlich Angehörige ukrainischer Hilfstruppen der SS. Deutsches Bundesarchiv Koblenz/ Deutschland.